

FDP-Ratsfraktion – Rathenaustr. 16 – 33102 Paderborn

An den Vorsitzenden
des Ausschusses für Stadtentwicklung,
Bauen und Konversion der Stadt Paderborn
Herrn stv. Bürgermeister Dietrich Honervogt

- per E-Mail -

Fraktion der Freien
Demokratischen Partei
im Rat der Stadt Paderborn

Alexander Senn
Fraktionsvorsitzender

Telefon (0 52 51) 87 11 80
Email: buero@fdp-pb.de
www.fdp-paderborn.de

Paderborn, 11.02.2025

Prüfauftrag: Überprüfung der Situation am Westertor (Brunnen)

Sehr geehrter Herr Honervogt,

bitte setzen Sie folgenden Prüfauftrag der Freien Demokraten auf die Tagesordnung der nächsten Ausschusssitzung:

Die Verwaltung wird gebeten, die derzeitige Lage im Bereich des Brunnens am Westertor zu analysieren und zu prüfen, inwiefern durch bauliche Maßnahmen – wie die Entfernung oder Anpassung der Sitzgelegenheiten – kurzfristig eine Verbesserung erzielt werden kann, um die Ansammlung von Personen aus der Trinker- und Drogenszene zu reduzieren.

Begründung:

Seit längerer Zeit wird beobachtet, dass die Sitzgelegenheiten rund um den Brunnen am Westertor überwiegend von Personen aus der Trinker- und Drogenszene genutzt werden. Diese nutzen den Bereich sowohl zum Konsum von Alkohol und anderen Rauschmitteln als auch zum Schlafen. Dies führt zu folgenden Problemen:

1. **Einschränkung der Nutzung durch die Allgemeinheit:** Der ursprünglich vorgesehene Zweck der Sitzgelegenheiten – als Aufenthaltsort für Gäste und Passanten der Innenstadt – wird durch diese Nutzung erheblich beeinträchtigt.
2. **Verschmutzung des Umfelds:** Während der Aufenthalte kommt es häufig zu starker Verschmutzung der Bänke und des direkten Umfelds.
3. **Belästigung von Gewerbetreibenden:** Gewerbetreibende in unmittelbarer Nähe, darunter Apotheken, Gastronomiebetriebe und Einzelhandelsgeschäfte, berichten von Belästigungen durch diese Personengruppen.

Ein vergleichbares Problem wurde bereits im Bereich der Herz-Jesu-Kirche durch die Entfernung der Sitzgelegenheiten erfolgreich entschärft. Dort ist seither kaum noch eine Ansammlung dieser Szene zu beobachten. Der Brunnen am Westertor stellt einen zentralen und repräsentativen Eingang zur Stadt dar. Es ist daher von besonderer Bedeutung, diesen Ort attraktiv und einladend zu gestalten.

Hinweis auf mögliche Verlagerung:

Es ist uns bewusst, dass eine Verdrängung dieser Personengruppe dazu führen kann, dass sie sich an anderen Orten niederlässt. Parallel dazu wird weiterhin nach einem geeigneten Standort gesucht, an dem diesen Menschen ein dauerhafter und akzeptierter Aufenthaltsort in der Stadt ermöglicht werden kann.

Mit freundlichen Grüßen
Alexander Senn